

I. Anmeldung

TOP: _____

Stadtplanungsausschuss
Sitzungsdatum 30.03.2017
öffentlich

Betreff:
City Light Poster (CLP) in der Altstadt

- Anlagen:**
- Entscheidungsvorlage
 - Beschlussvorschlag

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Werbung kann das Stadtbild in vielerlei Weise beeinträchtigen und das Aufenthalts- und Einkaufserlebnis nachhaltig stören. Es ist daher Aufgabe der Kommune, Werbung auch nach stadtgestalterischen Kriterien zu steuern. Daher wird für die Aufstellung von City Light Postern (CLP) im öffentlichen Raum in der Altstadt ein verändertes Konzept zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
 siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
In der Summe kostenneutral, da nur Verlagerungen zu erwarten sind.

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Überbordende Werbung bespielt den öffentlichen Raum in einer Weise, die manche Menschen in ihrer Orientierung beeinträchtigt. Zudem stören Werbeanlagen gelegentlich Fuß- und Radwege.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Ref.II / Stk
 Ref. VII

II. Herrn OBM

III. Referat VI

Nürnberg,
Referat VI

(48 00)